

RODGAU ART

Kunstaussstellung Rodgau
Bürgerhaus Nieder-Roden
30.10. bis 1.11.2026
Freitag 19 Uhr, Vernissage
Samstag 14 – 19 Uhr
Sonntag 11 – 18 Uhr



26 Info



Motiv: Henriette Tomasi

Rahmenbedingungen 2026:

- Ausgestellt wird **bildende Kunst, d.h. Bildhauerei, Bildmalerei, Grafik, Druck, Fotografie, Installation, Video- und Computerkunst**. Die Präsentation und der Verkauf von Büchern, Lebensmitteln und Kunsthandwerk sind nicht gestattet.
- Verkaufen können Sie, außer Ihren Werken, Postkarten, Dokumentationen oder Kataloge, **die in direktem Bezug** zu Ihren Kunstwerken stehen. Für diesen Verkauf dürfen nach Absprache Postkartenständer oder ähnliches aufgestellt werden.
- **Um Vielfalt und Abwechslung zu gewährleisten, sollten die Künstler*innen, die in den letzten beiden Jahren bei uns ausgestellt haben, in 2026 mindestens zur Hälfte neue Werke ausstellen!**
- **Vernissage ist am Freitag, 30.10.2026 um 19:00 Uhr.** Die Vernissage wird von uns organisiert, einschließlich Snacks und Getränke und Rahmenprogramm.
- Zur Vernissage werden von uns die offiziellen Vertreter aus Politik, Vereinen und Verwaltung sowie Galeristen, Kunstinteressierte und die Presse geladen. Die ausstellenden Künstler*innen laden großzügig ihre Kreise ein.
- Wir lassen Postkarten drucken, auf denen die Namen jedes Ausstellenden und die Ausstellungsdaten gedruckt sind. Diese Postkarten stellen wir Ihnen kostenlos zur Verfügung, um die eigene Werbetrommel zu rühren. Ebenso können Sie Plakate in DIN A4 und DIN A3 erhalten, um diese in ihrer Umgebung aufzuhängen. Bitte vermerken Sie auf der Anmeldung, ob und wie viele Plakate Sie verteilen möchten. Natürlich stellen wir Ihnen auch Vorlagen für die digitale Verbreitung zur Verfügung.
- An den Veranstaltungstagen Samstag und Sonntag werden zu festgelegten Zeiten Führungen durch die Ausstellung und/oder moderierte Diskussionen angeboten, um den Besucher*innen die Objekte und die Künstler*innen näher zu bringen und eine Verbindung zwischen Betrachtenden und Werken herzustellen.

- Es wird wie immer einen Katalog geben, in dem jede/r vorgestellt wird, die/der die notwendigen Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung stellt. Mit der Anmeldung schicken Sie uns bitte die Vita Ihres künstlerischen Schaffens (maximal 600 Anschläge) und mind. fünf formatfüllende, gute Fotografien der auszustellenden Objekte zu.
- Der Künstlerkatalog wird während der Ausstellung zum Verkauf angeboten und somit der Öffentlichkeit zugänglich sein. Wenn Sie datenschutzrechtliche Bedenken haben, kreuzen Sie bitte auf der Anmeldung an, dass Sie keine oder nur eine eingeschränkte Veröffentlichung Ihrer persönlichen Daten wünschen.
- **Um die Standplätze einteilen zu können, benötigen wir die Objektauflistung mit den Maßen der Bilder oder Skulpturen. Sie können gerne das eine oder andere Werk bis etwa 14 Tage vor der Ausstellung noch austauschen und uns das kurzfristig mitteilen. Aber für eine sinnvolle Standverteilung, die wir im Juni/Juli auf dem Papier vornehmen, ist es wichtig so verlässlich wie möglich zu wissen, was und vor allem welche Größen ausgestellt werden (Maße). DANKE FÜR IHR VERSTÄNDNIS!**
- Als Ausstellungsfläche stehen jedem Ausstellenden etwa zwischen 4 - 6 Meter Wand oder Stellwände zur Verfügung. Je nach Ausstellendenzahl und Ausstellungsobjekten kann hier variiert werden. An den Wänden sind oben Haken von uns eingehängt. Sie müssen eigene Schnüre mitbringen, die Sie in unsere Haken einhängen können. An den Schnüren benötigen Sie wiederum eine Vorrichtung, um Ihre Bilder daran aufzuhängen. Denjenigen, die Skulpturen ausstellen, weisen wir einen Platz je nach Größe der Skulpturen zu. Die Plätze werden von uns gekennzeichnet. Werktitel- und Preisschilder bringen Sie bitte bei Bedarf selbst mit.
- Um die Räume einheitlich zu halten, stellen wir jedem Ausstellenden einen Bistrotisch und einen Stuhl zur Verfügung. Wir bitten Sie, Ihren Stand nicht mit Deckchen oder Blumen üppig zu schmücken, so dass nichts von den Hauptpersonen, **Ihren Ausstellungsobjekten**, ablenkt.
- **Bitte beachten Sie bei der Hängung die Maxime ‚Weniger ist mehr‘. Hängen sie bitte nicht zu viel und zu eng. Bei kleinen Formaten max. 2-reihig bei größeren Formaten möglichst nur 1-reihig hängen. Keine unterschiedlichen Formate übereinander hängen. Lassen Sie ausreichend Abstand zwischen den Werken. Beachten Sie auch, dass Sie möglichst eine Horizontlinie einhalten. Nicht beliebige Höhen. Gestalten Sie Ihren Sandplatz wie ein Bild, achten Sie auf Proportionen, Abstand, Wirkung. Denken Sie daran, jedes Objekt benötigt seinen Raum. Ihre Präsentation ist Ihre Visitenkarte. Wählen Sie hierfür nur das Beste aus! Sie nehmen sich die Wirkung einzelner Objekte, wenn sie zu voll hängen! Viel hilft nicht viel. Das Auge der Betrachtenden fühlt sich von einem Eyecatcher angezogen, nicht von Masse. Staffeleien sind nicht erlaubt. Ebenso stellen Sie bitte keine Bilder auf den Boden. Wir behalten uns vor am Tag der Hängung u.U. kuratorisch eingreifen zu dürfen, wenn die Flächen zu voll und unübersichtlich behängt werden.**
- Die Ausstellungsgebühr beträgt 60,00 Euro pro Ausstellenden. Der Betrag wird in bar an der Ausstellung eingesammelt.

- Sie erhalten für die Ausstellung ein Namensschild, dieses geben Sie bitte am Sonntagabend im bereitgestellten Karton wieder ab oder lassen es am Stand liegen.
- Für die Cafeteria des SOS Helferkreises bitten wir um einen gespendeten, kreativen Kuchen von jedem Ausstellenden. Sie haben auch die Möglichkeit stattdessen 8,00 Euro zu bezahlen, selbst gebackene Kuchen bevorzugen wir natürlich. Ein Teil der Einnahmen von Standgebühr und alle Einnahmen der Cafeteria werden traditionell an SOS-Kinderdörfer gespendet.
- Die Auswahl der Ausstellenden obliegt dem Fachbereich 8 Kultur, Sport und Ehrenamt und richtet sich nach verschiedenen Kriterien, wie u. a. Originalität, Technik, Vielfalt, Abwechslung, Neue Werke u.v.m. Die Ausstellungsplätze weisen wir zu. Es gibt keinen Anspruch auf ‚angestammte‘ Plätze. Die Ausstellungsfläche ist begrenzt. Die Standzuweisung erhalten Sie mit der Zusage, spätestens im August 2026
- **Aufbau Freitag, 30.10.26 ab 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Abbau Sonntag 01.11. 26. ab 18:00 Uhr (bitte nicht früher, sonst wird es unruhig und unübersichtlich. Auch die letzten Gäste sollen in Ruhe bis zum Schluss schauen können!).**

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir möchten die RODGAU ART von Jahr zu Jahr verbessern und attraktiver machen, und damit auch kaufinteressiertes Publikum anziehen. Das schaffen wir nur mit Ihnen 😊